

# Präsidium Presidenza

## Präsidium

Folgende Aufgabenbereiche standen im Mittelpunkt des Einsatzes der Abteilung 1 - Präsidium:

- Zusammenarbeit im Rahmen der Regionenkonferenz, insbesondere mit den Regionen mit Sonderstatut und der Autonomen Provinz Trient in Fragen des Steuerföderalismus und der Übernahme von neuen Zuständigkeiten des Staates von Seiten des Landes;
- Vertiefung von Fragen der Landesautonomie, wie Abstimmung EU-, Staats- und Landesregelungen, Besetzung von öffentlichen Stellen, Sprachgebrauch, Minderheitenschutz;
- Information über die Tätigkeit des Landesbetriebes mit besonderem Schwerpunkt auf die Durchführung des Programms der Legislaturperiode 2003-2008;
- Korrespondenz-, Protokoll- und Archivdienst;
- Zeremoniell.

Das Präsidium hat sich an der Erarbeitung von Konzepten im Bereich der Landesentwicklungsplanung, in enger Zusammenarbeit mit der Abteilung 39 - Europa - Angelegenheiten, beteiligt, insbesondere im Rahmen des Bewertungskomitees für öffentliche Investitionen und der Erarbeitung des Programms für Gebiete mit Entwicklungspotenzial und der Erarbeitung eines einheitlichen Strategiepapiers und Evaluierungsplans.

## Pressedienst

Der Landespressedienst (LPA) informiert über die Tätigkeit von Landesregierung und Landesbetrieb. Die Strategie des LPA zielt darauf ab, die Öffentlichkeit über verschiedene Kanäle zu informieren, die

## Presidenza

La Ripartizione 1 - Presidenza ha concentrato la propria attenzione sui seguenti ambiti:

- collaborazione nell'ambito delle Conferenze delle Regioni, in particolar modo con le Regioni a statuto speciale e la Provincia autonoma di Trento in questioni collegate al federalismo fiscale e l'assunzione di nuove competenze statali da parte della Provincia;
- approfondimento di questioni inerenti all'autonomia, come esame della normativa comunitaria, statale e provinciale, organici presso enti pubblici, uso della lingua, problemi concernenti minoranze linguistiche;
- informazioni relative alle attività dell'Amministrazione provinciale con particolare riguardo all'attuazione del programma della legislatura 2003-2008;
- servizio di corrispondenza, di protocollo e di archivio;
- cerimoniale.

La Presidenza ha partecipato all'elaborazione di proposte nel settore della programmazione di sviluppo provinciale, in stretta collaborazione con la Ripartizione 39 - Affari comunitari, in particolare in sede del Comitato di valutazione degli investimenti pubblici, dell'elaborazione del programma per l'investimento dei fondi a favore delle aree sottoutilizzate e della predisposizione del documento strategico unitario e del piano di valutazione.

## Servizio stampa

Al Servizio stampa della Giunta provinciale (USP) spetta il compito di informare sull'attività svolta dalla Giunta e dall'Azienda Provincia. L'USP utilizza contemporaneamente l'intera gamma dei canali comu-

im Jahre 2010 noch weiter ausgebaut worden sind.

**Pressemitteilungen:** Im Jahr 2010 hat das LPA 7.820 Pressemitteilungen in allen drei Landessprachen veröffentlicht, was etwas mehr als der Anzahl von 2009 entspricht. Eine leichte Steigerung ist zudem bei den primären Abnehmern zu verzeichnen, also den Redaktionen im In- und Ausland, deren Anzahl im Verteiler auf 270 (+18) angestiegen ist. Zu diesen kommen weitere rund 3.360 Abonnenten, die die Mitteilungen des LPA täglich beziehen. Die Pressemitteilungen werden in den meisten Fällen mit Fotos oder Dokumenten ergänzt. Alle Pressemitteilungen sind im Bürgernetz einsehbar ([www.provinz.bz.it/lpa](http://www.provinz.bz.it/lpa)).

**Homepage:** Auch im Jahr 2010 wurden die Homepage, deren Layout und Inhalt laufend aktualisiert, wobei die Grundausrüstung jene einer Onlinezeitung bleibt. In einer eigenen Rubrik werden die Videos des LPA gesammelt, deren Anzahl weiter ausgebaut wurde. Zudem kann der wöchentliche Newsletter des LPA über die Website bezogen werden. Eine Möglichkeit, von der rund 2.500 Abonnenten Gebrauch gemacht haben. Auf die Homepage des LPA haben im Jahr 2010 täglich rund 7.000 Besucher zugegriffen. Die Anzahl der angeklickten Seiten belief sich auf rund 16 Millionen Seiten, das sind rund 2,1 Millionen Klicks mehr als noch im Jahr zuvor.

**Video und Audio:** Zu den wichtigsten Ereignissen rund um Landesregierung und Landesverwaltung werden Videos in deutscher, italienischer und ladinischer Sprache produziert, die auf der Homepage des LPA und auf den Websites der einzelnen Landesregierungsmitglieder einzusehen sind und zudem auch den lokalen Fernsehsendern zur Ausstrahlung angeboten werden. Gleichzeitig werden auch Audiofiles mit den O-Tönen des Landeshauptmanns oder der Landesräte produziert, die im Web angehört werden können bzw. den Radios zur Ausstrahlung angeboten werden. Der Service erfreut sich größter Beliebtheit, allein die Video-Website konnte über 100.000 Zugriffe verzeichnen, das sind doppelt so viele wie 2009.

**Zeitschrift „Das Land Südtirol“:** Das Jahr 2010 war für die Zeitschrift „Das Land Südtirol“ ein Jahr der Kontinuität, nachdem 2009 die europaweite Ausschreibung des Drucks der Landeszeitung für die Dauer der Legislaturperiode bis 2013 erfolgt war. Zudem wurden im Jahr 2010 zwei Sondernummern der Landeszeitung herausgebracht, beide hatten das Bildungsland Südtirol zum Inhalt.

**Radio und TV:** Auch im Jahr 2010 hat das LPA eine Reihe von Programmen in lokalen deutschen

nicativi, che nel corso del 2010 è stata ulteriormente ampliata.

**Comunicati stampa:** nel 2010 sono stati redatti e inviati dall'USP 7.820 comunicati in italiano, tedesco e ladino, poco più del numero di comunicati del 2009. Le testate giornalistiche che hanno richiesto e ricevono puntualmente i comunicati quotidiani sono salite nell'anno passato a 270 (+18), in Italia e all'estero. Ad esse si aggiungono 3.360 abbonati, che ricevono ogni giorno i comunicati USP. Ogni comunicato è quasi sempre corredato da almeno una foto o da un allegato. I comunicati sono accessibili a tutti sul sito Internet [www.provincia.bz.it/usp](http://www.provincia.bz.it/usp).

**Pagina Internet:** anche nel 2010 il sito dell'USP, impostato come un'agenzia online, il suo layout e i suoi contenuti sono stati continuamente aggiornati. Il sito dispone di una specifica sezione video con la raccolta dei filmati dell'USP, anche questa costantemente allargata nell'anno scorso. La newsletter settimanale dell'USP, che può essere ordinata sul sito, nel 2010 ha raggiunto il numero di 2.500 abbonati. Il sito web dell'Ufficio stampa ha registrato nel 2010 una media di circa 7.000 visite al giorno, il numero delle pagine visitate nel 2010 ha raggiunto i 16 milioni; questo corrisponde a circa 2,1 milioni di pagine visitate in più del 2009.

**Video e audio:** i filmati video - con testo in lingua italiana, tedesca e ladina - commissionati in occasione di eventi importanti della Giunta e dell'Amministrazione, vengono inseriti sulle pagine web dell'Ufficio e degli Assessori competenti. A richiesta, l'USP fornisce le immagini anche alle TV per la loro messa in onda nei telegiornali. Lo stesso avviene per i files audio del Presidente e degli Assessori, che vengono allegati nel web al comunicato stampa dell'USP e messi a disposizione delle emittenti radio. Il riscontro si conferma molto positivo: nel 2010 le pagine video hanno registrato oltre 100.000 visite, circa il doppio del 2009.

**Mensile "Provincia autonoma":** l'anno 2010 per il mensile è stato un anno di continuità, dopo lo svolgimento del bando di gara europeo nel 2009 per individuare la tipografia che stamperà la rivista istituzionale della Provincia fino alla fine della Legislatura nel 2013. Tra i numeri speciali e monografici del 2010 figurano 2 sulle iniziative di formazione di lingua tedesca della Provincia.

**Trasmissioni radio e tv:** anche nel 2010 l'USP ha seguito e coordinato programmi siglati in convenzio-

wie italienischen Rundfunksendern koordiniert. Die Palette der Themen reicht von der Pressekonferenz des Landeshauptmanns über Veranstaltungen und wöchentlichen TV-Rückblicken bis hin zu Berichten über Land und Leute. Gleichzeitig hat das LPA Journalisten großer in- und ausländischer Medien bei ihren Reportagereisen nach Südtirol bestmöglich betreut.

**Handbücher:** Einen bereits bewährten Informationskanal bilden auch die Handbücher des LPA, die über Südtirol, dessen Autonomie und Verwaltung informieren. Im Jänner 2010 sind die 2009 vollständig überarbeiteten Handbücher „Südtirols Autonomie“, „Südtirol Handbuch“ und „Autonomiestatut“ erschienen.

**Arge Alp:** Im Juni 2010 hat das Land Südtirol den Vorsitz der Arbeitsgemeinschaft der Alpenländer (Arge Alp) an das Land Salzburg übergeben. Das LPA hat bis dahin die Arbeitsgruppe Öffentlichkeitsarbeit der Arge Alp koordiniert und für die Veröffentlichung des dreimonatlichen Newsletters der Arge Alp gesorgt.

**Presserundschau:** Das LPA hat auch im Jahr 2010 rund 80 Abonnenten täglich über die Artikel informiert, die in den wichtigsten in- und ausländischen Printmedien bzw. auf verschiedenen Websites über Südtirol erschienen sind.

**Weiterbildung:** Journalisten und Mitarbeiter des LPA haben auch im Jahr 2010 ihre Kenntnisse bei verschiedenen Fortbildungsveranstaltungen erweitert, wobei das Hauptaugenmerk dem Internet sowie den neuen Medien und Technologien galt.

### Dienststelle für Kommunikation

Im Herbst 2010 ist die neue Dienststelle für Kommunikation eingerichtet worden, die die Aufgabe übernommen hat, über die von der Landesregierung für prioritär erachteten, komplexen und sich langfristig entwickelnden Themen zu informieren. Die Dienststelle hat bereits eine Reihe von Maßnahmen gesetzt, um den Informationsfluss zwischen den Mitgliedern der Landesregierung und den Bürgern zu verbessern, gleichzeitig aber auch an einer zeitlichen Abfolge politischer Themen (politische Agenda) gearbeitet.

Informiert wurde über die prioritären Themen der Landesregierung, und zwar über die klassischen Instrumente der Medienarbeit, also Pressekonferenzen, Pressemitteilungen, Videos, Fotos, O-Töne und Artikel in der Zeitschrift „Das Land Südtirol“. Da-

ne con radio e tv locali in lingua italiana e tedesca. Gli argomenti vanno dalla conferenza stampa del Presidente della Provincia dopo la seduta di Giunta alla rubrica tv del fine settimana che riepiloga i principali eventi degli ultimi sette giorni. Una particolare attenzione è stata riservata ai giornalisti di testate nazionali e straniere giunti in Alto Adige per motivi di lavoro.

**Opuscoli e guide:** un altro canale informativo utilizzato dall'USP è rappresentato dalle pubblicazioni che riguardano l'Alto Adige, la sua autonomia e l'apparato amministrativo. Nel gennaio 2010 sono stati pubblicati i tre opuscoli completamente aggiornati nel 2009 e dedicati a statuto, autonomia e istituzioni locali.

**Arge Alp:** a giugno 2010 la Provincia di Bolzano ha dato la presidenza di turno della Comunità di lavoro delle Regioni alpine Arge Alp al Land Salzburg. Fino a quel momento, l'USP ha coordinato la Commissione pubbliche relazioni nell'Arge Alp, con le periodiche riunioni dei membri della Commissione e la redazione della newsletter Arge Alp a cadenza trimestrale.

**Rassegna stampa:** anche nel 2010 l'USP ha tenuto i circa 80 abbonati costantemente informati sugli articoli relativi all'Alto Adige apparsi sui principali organi di stampa nazionali e stranieri. Vengono presi in considerazione anche gli articoli pubblicati su internet.

**Aggiornamento:** giornalisti e personale amministrativo dell'USP hanno partecipato anche nel 2010 a corsi d'aggiornamento professionale relativi a gestione, uso di internet, nuovi media e nuove tecnologie.

### Servizio comunicazione

Il nuovo Servizio comunicazione è stato istituito nell'autunno 2010 per curare l'informazione sulle tematiche ritenute prioritarie dalla Giunta, più complesse e da sviluppare nel lungo periodo. Il Servizio ha già avviato una serie di misure per migliorare il flusso di informazione tra i componenti della Giunta provinciale ed i cittadini, ma anche per concordare la tempestiva (agenda politica) dei singoli temi portati avanti dalla Giunta.

Il Servizio ha informato sui temi prioritari della Giunta provinciale attraverso gli strumenti classici del lavoro di un ufficio stampa: la conferenza stampa, il comunicato stampa, il video, la foto, il file audio, l'articolo nel mensile della Provincia. A questi si sono

zu kommen Sondersendungen in Fernsehen und Radio, die Herausgabe von Informations-Broschüren sowie Inserate in Printmedien. Darüber hinaus setzt die Dienststelle bei der Kommunikation ihrer Themen auch verstärkt auf die direkte Ansprache des Bürgers via Facebook, Twitter oder Youtube.

aggiunti l'organizzazione di trasmissioni speciali in TV e radio, la pubblicazione di opuscoli e di inserzioni negli organi di stampa, l'uso di nuove forme di comunicazione diretta con il cittadino: facebook, twitter, youtube.

## Kabinettsangelegenheiten

### Ehrenamt und Vereinswesen

Im Laufe des Jahres 2010 wurden 75 Vereine in das **Landesverzeichnis der ehrenamtlich tätigen Organisationen** eingetragen, während neun Anträge abgelehnt wurden. Vier Vereine wurden aus dem Verzeichnis gestrichen.

Im Bezugsjahr wurde wiederum die Auszeichnung der besonders verdienstvollen Ehrenamtlichen organisiert. Anlässlich des internationalen Tages des Ehrenamtes wurden in einer festlichen Veranstaltung vier Erwachsene und drei Jugendliche ausgezeichnet.

Ein Zertifikatslehrgang sowie Zusatzmodule für Non - Profit - Organisationen in deutscher Sprache wurden in Zusammenarbeit mit dem Verband der Volkshochschulen organisiert und abgeschlossen.

Die Einzelberatungsgespräche zu steuerrechtlichen Fragen für ehrenamtliche Vereine wurden weiterhin angeboten, ebenso wie Beratungen zu Haftungsproblemen und Versicherungsfragen.

Das aktualisierte Softwareprogramm VERAS zur Vereinsverwaltung, das den ehrenamtlichen Vereinen zur Verfügung gestellt wird, wurde an die Organisationen verteilt.

Im Jahr 2010 wurden sechs Vereine in das **Landesverzeichnis der Organisationen zur Förderung des Gemeinwesens** eingetragen, ein diesbezüglicher Antrag wurde abgelehnt. Ein Verein wurde aus dem Verzeichnis gestrichen.

Weiters wurden im Jahr 2010 202 Ansuchen zur Unterstützung von Projekten aus dem Sonderfonds für die ehrenamtliche Tätigkeit bearbeitet. Davon wurden 186 Projekte mit einem Gesamtbetrag von 810 Tausend Euro gefördert.

## Affari del gabinetto

### Volontariato e associazionismo

Nel corso del 2010 sono state iscritte al **registro provinciale delle organizzazioni di volontariato** 75 associazioni, mentre 9 domande non sono state accolte. Sono state cancellate dal registro 4 organizzazioni.

Nell'anno di riferimento è stata organizzata di nuovo l'onorificenza dei volontari particolarmente benemeriti. In occasione della giornata internazionale del volontariato sono stati premiati 4 adulti e 3 giovani.

Un corso di formazione e moduli accessori in lingua tedesca per le organizzazioni non profit sono stati offerti in collaborazione col "Verband der Volkshochschulen".

È continuata l'attività di consulenza individuale su questioni fiscali per le associazioni di volontariato e in tema di responsabilità civile e assicurazioni.

Il software VERAS aggiornato dedicato all'amministrazione delle associazioni di volontariato è stato distribuito alle organizzazioni.

Nel corso del 2010 6 organizzazioni sono state iscritte al **registro provinciale delle organizzazioni di promozione sociale**, una domanda d'iscrizione non è stata accolta. Un'organizzazione è stata cancellata dal registro.

Nel corso del 2010 sono state esaminate 202 domande di progetti da finanziare dal Fondo speciale per il volontariato. 186 di questi progetti sono stati finanziati con un importo totale di 810 mila euro.

## Juristische Personen des Privatrechtes

34 Organisationen wurden als juristische Person des Privatrechtes anerkannt und in das gleichnamige, zweisprachig geführte Register eingetragen, die Satzungsänderungen von zwölf Vereinen wurden genehmigt. Vier Vereine wurden aus dem Register gelöscht.

## Verbraucherschutz

Der Verbraucherzentrale Südtirol sowie dem Europäischen Verbraucherzentrum wurden die erforderlichen Mittel für die Informations-, Beratungs- und Präventionstätigkeit zugunsten der Bevölkerung zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung erfolgte auf der Grundlage einer entsprechenden Vereinbarung mit der Organisation.

Das Programm „Verantwortungsbewusste Verbraucher“ wurde in Zusammenarbeit mit der Verbraucherzentrale umgesetzt, die Überprüfung von Seiten des Ministeriums erfolgte im Juni 2010 und ergab eine positive Bewertung der geleisteten Arbeit.

## Förderung der Entwicklungszusammenarbeit sowie der Friedens- und Solidaritätsbestrebungen

Die Freiwilligenorganisationen und Freiwilligen haben 88 Entwicklungsprojekte und 20 Projekte im Bereich Bewusstseinsbildung eingereicht. Aufgrund der entsprechenden Bewertungen sind 44 Entwicklungsprojekte und 13 Bewusstseinsbildungsvorhaben mit einer Ausgabe von 1,2 Millionen Euro bzw. 235 Tausend Euro unterstützt worden. Davon wurden **22 in Afrika, zwölf in Asien sowie zehn in Mittel- und Südamerika** durchgeführt. Diese Vorhaben betreffen vor allem die Förderung von Gesundheitszentren, den Auf- und Ausbau von Schulen und Ausbildungsstätten, die Gründung von Kleinbauerngenossenschaften und den Bau von Wasserversorgungsanlagen.

Im Rahmen der **direkt vom Land unterstützten dezentralisierten Entwicklungszusammenarbeit** wurde in **Afrika** die Zusammenarbeit mit dem St. Mary's Hospital von Gulu (Uganda) weitergeführt. Im Partnerschaftsabkommen mit der Regierung des Bezirks Gulu wurde das erste Projekt umgesetzt, welches den Bau von Schulgebäuden und Lehrhäusern sowie die Stärkung eines Ausbildungszentrums für Tischler vorsieht. Im Rahmen der Partnerschaft zwischen Nordtirol, Südtirol und dem Trentino auf der einen sowie die Distrikte Rakai und Masaka in Uganda und das Distrikt Kagera auf der anderen Seite wurde die erste Phase eines Projekts

## Persone giuridiche di diritto privato

34 organizzazioni hanno ottenuto il riconoscimento della personalità giuridica di diritto privato e sono state iscritte nell'omonimo registro gestito in forma bilingue, sono state approvate le modifiche statutarie di 12 associazioni. 4 associazioni sono state invece cancellate dal registro.

## Tutela del consumatore

Al Centro tutela consumatori utenti e al Centro europeo consumatori sono stati messi a disposizione i mezzi necessari per le attività di informazione, consulenza e prevenzione a favore della popolazione. Il finanziamento è avvenuto in base ad un relativo accordo con l'organizzazione.

Il progetto "Consumatori consapevoli" è stato attuato in collaborazione con il Centro tutela consumatori ed utenti e visionato dal Ministero per lo sviluppo economico nel mese di giugno 2010, dando parere positivo sul lavoro svolto.

## Promozione dell'attività di cooperazione e della cultura di pace e di solidarietà

Le organizzazioni di volontariato e i/le singoli/e volontari/e hanno presentato 88 progetti di cooperazione allo sviluppo e 20 progetti di educazione allo sviluppo. Sono stati approvati e finanziati rispettivamente 44 e 13 progetti per una spesa pari a 1,2 milioni di euro e 235 mila euro. Nello specifico sono stati finanziati **22 progetti in Africa, 12 in Asia e 10 in America centrale e Sudamerica**, che prevedono la realizzazione di centri sanitari, la costruzione e l'ampliamento di scuole e centri di formazione, la creazione di cooperative di piccoli agricoltori nonché investimenti nel settore idrico.

Tra le molteplici iniziative di **cooperazione decentrata realizzate direttamente dalla Provincia** in **Africa** è proseguita la collaborazione con il St. Mary's Hospital di Gulu in Uganda. È stato realizzato il primo progetto nell'ambito dell'accordo di partenariato con il governo del Distretto di Gulu, il quale ha previsto la costruzione di edifici scolastici e case per gli insegnanti nonché il rafforzamento di un centro di formazione per falegnami. Nell'ambito del partenariato tra Tirolo del Nord, Sudtirolo e Trentino da una parte ed i distretti ugandesi di Rakai e Masaka ed il distretto di Kagera dall'altro si è implementato il primo anno di attività nel settore agrico-



im Bereich Landwirtschaft und Viehzucht durchgeführt. In der Provinz Tapoa in Burkina Faso wurden die geplanten Projekte für die Abschlussphase des Entwicklungsprogramms (2007-2010) in Zusammenarbeit mit der FAO umgesetzt. In Bolivien (**La-teinamerika**) hat das Land Südtirol die Partnerschaft mit der Stadtverwaltung von La Paz im Bereich Wildbachverbauung sowie Zivilschutz weiter unterstützt. Auch erfolgte im Rahmen des Programms „Fronteras Turisticas“ in Zusammenarbeit mit der Provinz Frosinone und der Interregionalen Beobachtungsstelle für die Entwicklungszusammenarbeit OICS die Implementierung der zweiten Phase des EU-Programms im Bereich Tourismus in der Grenzregion zwischen Peru, Bolivien und Argentinien.

Weiters wird aufgrund eines Rahmenabkommens mit der tibetanischen Exilregierung die Unterstützung der tibetischen Minderheit in Indien und Nepal fortgesetzt.

Im Bereich der **Notstandsmaßnahmen** wurden zwei Soforthilfeprojekte zugunsten der vom Erdbeben betroffenen Bevölkerung in Haiti, zwei Vorhaben für die Flutopfer in Pakistan und Ladakh sowie ein Projekt zugunsten der Flüchtlinge aus Myanmar in Thailand finanziert.

Im Bereich **Bewusstseinsbildung** wurde die einwöchige Veranstaltung „Woche der Entwicklungszusammenarbeit“ zum Thema des Reichtums des Südens der Welt organisiert und durchgeführt. Neben Vorträgen, u.a. mit international bekannten Gästen wie Vandana Shiva und Jean Ziegler, wurden Workshops, Konzerte, Filmvorführungen, Theaterstücke und andere Aktivitäten, vor allem für die Schulen, organisiert. 40 in Südtirol tätige Entwicklungsorganisationen haben mit Infoständen an der Veranstaltungswoche teilgenommen. Weiters wurde ein Jahreskalender in Form einer Agenda über die Projekte der Entwicklungszusammenarbeit des Landes Südtirol erarbeitet, der mit Hilfe der Südtiroler Freiwilligenorganisationen an die Bevölkerung verteilt wurde.

## Zivildienst

Im Jahr 2010 wurden nach Übernahme der Zuständigkeiten laut Legislativdekret 77/2002 23 Zivildienstprojekte der in das Landesverzeichnis eingetragenen Organisationen überprüft. Es wurden Grundausbildungskurse für freiwillige Zivildienstler, ein Kurs für lokale Projektbetreuer und ein Kurs über die Projekte und die Eingabe der Projekte in das Informatiksystem Helios organisiert. Weitergeführt wurden die Informationstätigkeiten und die Beratungen für Jugendliche und Organisationen.

zootechnico. Nella provincia della Tapoa in Burkina Faso sono state realizzate in collaborazione con la FAO le attività relative alla fase conclusiva del programma di sviluppo rurale integrato (2007-2010). In **America latina** la Provincia ha continuato a sostenere il partenariato con il Comune di La Paz in Bolivia nel settore delle opere idrauliche e della protezione civile; il partenariato prevede anche il sostegno nell'ambito della protezione civile e della sistemazione dei bacini montani. Inoltre nell'ambito del programma "Fronteras Turisticas" si è conclusa, in collaborazione con la Provincia di Frosinone e l'Osservatorio Interregionale per la Cooperazione allo Sviluppo (OICS), la seconda fase di un programma europeo nel settore del turismo realizzato nella regione di confine tra Perù, Bolivia e Argentina.

Sulla base di un accordo quadro con il governo tibetano in esilio verrà continuato il sostegno alla minoranza tibetana residente in India e Nepal.

Per quanto concerne il settore degli **aiuti umanitari di emergenza** sono stati sostenuti due interventi a favore della popolazione colpita dal terremoto a Haiti, 2 iniziative per le vittime delle inondazioni in Pakistan e Ladakh e un progetto a favore dei profughi dal Myanmar in Thailandia.

Per quanto riguarda invece le iniziative di **educazione allo sviluppo** sul territorio provinciale, è stata organizzata la manifestazione "Settimana della cooperazione allo sviluppo" sulla tematica delle ricchezze del Sud del mondo. Si sono svolte conferenze, con ospiti di fama internazionale tra cui Vandana Shiva e Jean Ziegler, workshop, proiezioni di film, rappresentazioni teatrali e altre attività, soprattutto per le scuole. 40 organizzazioni del territorio hanno partecipato all'evento con stand informativi. Inoltre è stata pubblicata un'agenda sui progetti della cooperazione allo sviluppo della Provincia Autonoma di Bolzano, che è stata distribuita alla popolazione tramite le organizzazioni di volontariato della nostra Provincia.

## Servizio civile

Dopo l'assunzione delle competenze previste dal decreto legislativo 77/2002 sono stati esaminati nell'anno 2010 23 progetti di servizio civile presentati dalle associazioni iscritte nell'apposito elenco provinciale. Sono stati organizzati corsi di formazione per i volontari, per gli operatori locali di progetto e un corso sulla progettazione e sull'inserimento dei progetti nel sistema informatico Helios. Sono state svolte attività d'informazione e di consulenza ai giovani ed agli enti.

**Freiwilliger Sozialdienst**

Mit Landesregierungsbeschluss Nr. 320 vom 01.03.2010 wurden die Bedingungen für die Leistung des Dienstes im Jahre 2010 festgelegt. Im Jahr 2010 wurden 47 freiwillig Sozialdienstleistende privaten und öffentlichen Einrichtungen zugeteilt. Die Internetseite für den Dienst wurde aktualisiert.

**Heimatferne und Grenzpendler**

Es wurden 25 Beitragsgesuche der Südtiroler Heimatfernenorganisationen sowie neun Ansuchen für Rückvergütungen von zulässigen Kosten bearbeitet, wobei insgesamt Beiträge und Rückvergütungen in Höhe von 356 Tausend Euro vergeben wurden. Weiters wurde die Sendereihe „Fern der Heimat“ in Zusammenarbeit mit dem Rai-Sender-Bozen fortgeführt.

**Bearbeitung von Beschwerden hinsichtlich der Verletzung des Rechtes auf Gebrauch der Muttersprache, in Zusammenarbeit mit der Abteilungsdirektion**

Mündliche und schriftliche Auskünfte über die gesetzlichen Bestimmungen zum Recht auf Gebrauch der Muttersprache wurden an Bürgerinnen und Bürger sowie an private und öffentliche Einrichtungen erteilt. Besonderes Augenmerk galt dieses Jahr der Zweisprachigkeitspflicht bei der Zollbehörde. Mit der Sozialversicherung ENPALS wurde eine Vereinbarung abgeschlossen, um die Einhaltung der Normen über den Gebrauch der Muttersprache auch auf der Internetseite zu regeln. Ebenso wurde allen eingetroffenen Beschwerden nachgegangen, um das Recht auf den Gebrauch der Muttersprache zu sichern.

**Dienststelle für die Prüfungen zur Feststellung der Kenntnis der deutschen, italienischen und ladinischen Sprache**

Im Bezugsjahr wurden die Prüfungen an **248** Tagen abgehalten. Von **11.619** Kandidaten und Kandidatinnen bestanden **4.805** die Prüfung.

Hier ein Überblick bezogen auf die einzelnen Schwierigkeitsgrade:

**Servizio sociale volontario**

Con delibera della Giunta provinciale n. 320 del 01.03.2010 sono state determinate le condizioni per l'espletamento del servizio nell'anno 2010. Nel corso dell'anno sono stati assegnati 47 volontari ad istituzioni private e pubbliche. È stato aggiornato il sito internet.

**Emigrati e lavoratori frontalieri**

Sono pervenute 25 richieste di contributo da parte delle organizzazioni di altoatesini emigrati nonché 9 domande di rimborso spese ammesse. Complessivamente sono stati concessi contributi e rimborsi per un ammontare di 356 mila euro. Infine, è proseguita la serie televisiva "Fern der Heimat", in collaborazione con Rai-Sender-Bozen.

**Approfondimento di reclami per la violazione del diritto all'uso della madrelingua, in collaborazione con la direzione di ripartizione**

Sono state fornite informazioni scritte e orali a cittadini e a cittadine nonché ad istituzioni pubbliche e private sulla normativa relativa al diritto del cittadino all'uso della madrelingua. Particolare attenzione è stata dedicata all'obbligo del bilinguismo da parte dell'Agenzia delle Dogane. È stata stipulata una convenzione con l'ENPALS per assicurare il rispetto delle norme sull'uso della lingua anche nel sito internet dell'ente. Inoltre sono stati approfonditi reclami da parte di cittadini per garantire il diritto all'uso della madrelingua.

**Servizio per gli esami di accertamento della conoscenza delle lingue tedesca, italiana e ladina**

Nell'anno di riferimento gli esami si sono svolti in **248** giornate; di **11.619** candidati e candidate che si sono presentati, **4.805** hanno conseguito l'attestato.

Ecco un quadro riepilogativo riferito ai singoli livelli:

|                                   | Anmeldungen<br>iscritti | Angetreten<br>presenti all'esame | Bestanden<br>promossi |
|-----------------------------------|-------------------------|----------------------------------|-----------------------|
| ex Laufbahn A / ex carriera A     | 4.053                   | 2.178                            | 1.153                 |
| ex Laufbahn B / ex carriera B     | 6.496                   | 4.576                            | 931                   |
| ex Laufbahn C / ex carriera C     | 3.857                   | 2.388                            | 807                   |
| ex Laufbahn D / ex carriera D     | 2.797                   | 2.254                            | 1.751                 |
| Ladinischprüfung /esame di ladino | 309                     | 223                              | 163                   |
| <b>Insgesamt/Totale</b>           | <b>17.512</b>           | <b>11.619</b>                    | <b>4.805</b>          |

## Außenamt Rom

### Unterstützung bei der Erfüllung von Obliegenheiten in öffentlichen Ämtern in Rom

Das Außenamt Rom hat Verwaltungsangelegenheiten von verschiedenen Landesämtern bei den zuständigen staatlichen Stellen betreut; weiters wurden Angelegenheiten von Bürgerinnen und Bürgern oder von Verbänden behandelt, zumeist ging es um die Anerkennung von Studientiteln.

### Studium, Auswertung und Bereitstellung von Dokumentation an die Landesämter

Das Außenamt Rom wirkt als Vermittlungsstelle für Informationen zwischen den Zentralorganen des Staates und den Landesämtern in Südtirol. Die Parlamentsunterlagen, Regierungs- und Gesetzesvorlagen sowie die Protokolle der Sitzungen der Konferenz Staat-Regionen wurden den zuständigen Landesabteilungen, den Ämtern und sonstigen Interessenten übermittelt.

### Vorbereitung von Treffen und Teilnahme an Fachsitzungen

Es wurden Treffen zwischen politischen Vertretern auf Lokalebene und jenen der Zentralregierung und zwischen Mitgliedern der Landesverwaltung und jenen der Zentralämter des Staates vorbereitet.

Das Außenamt Rom nahm auch an zahlreichen Fachsitzungen und Arbeitsgruppen teil (fünf bis sieben Treffen wöchentlich).

## Ufficio di Roma

### Aiuto e sostegno nell'evasione di diverse pratiche presso gli Uffici centrali di Roma

L'Ufficio di Roma si è occupato di pratiche amministrative avviate dai diversi Uffici provinciali, sottoponendole agli Uffici statali competenti e si è dedicato a pratiche presentate da cittadini o associazioni; in gran parte si trattava di domande per il riconoscimento di titoli di studio.

### Studio, analisi e invio di documentazione agli Uffici provinciali

L'Ufficio di Roma funge da intermediario per le informazioni tra gli organi centrali dello Stato e gli Uffici provinciali altoatesini. Gli atti parlamentari, i disegni di legge e i protocolli della Conferenza Stato-Regioni sono stati inviati alle Ripartizioni provinciali, agli Uffici e agli altri soggetti interessati.

### Preparazione di incontri e partecipazione a riunioni tecniche

Sono stati organizzati incontri tra i rappresentanti politici locali e nazionali nonché tra funzionari dell'Amministrazione provinciale e di quella statale.

L'Ufficio di Roma ha preso parte anche a numerose sedute tecniche e a gruppi di lavoro (da 5 a 7 riunioni settimanali).



## Amt für grenzüberschrei- tende Zusammenarbeit

### Errichtung eines gemeinsamen Büros der Europaregion Tirol - Südtirol - Trentino

Das gemeinsame Büro der Europaregion Tirol - Südtirol - Trentino wurde als sichtbares Zeichen der starken Vernetzung und als zentrale Drehscheibe zur Bündelung der Kooperationen und gemeinsamen Aktivitäten der Autonomen Provinz Bozen-Südtirol, der Autonomen Provinz Trient und dem Land Tirol errichtet. Es hat am 1. Februar 2010 seine operative Tätigkeit aufgenommen.

### Zentrale Aufgaben des gemeinsamen Büros

- Umsetzung und Begleitung zahlreicher Initiativen im Rahmen der Europaregion und Sicherstellung einer raschen Realisierung. Regelmäßige Evaluation der Zusammenarbeit sowie des Fortschritts in den einzelnen Projekten und Berichterstattung an die Landesregierungen.
- Beratung der Landesregierungen und operative Abwicklung sämtlicher Fragen im Zusammenhang mit der Europaregion sowie ein ständiger Informationsaustausch mit dem Außenamt in Brüssel.
- Funktion einer Drehscheibe innerhalb der Europaregion, um Kontakte auf verschiedensten Ebenen zu fördern und zu intensivieren sowie potenzielle Partner, die Initiativen in der Europaregion verwirklichen wollen, zusammenzuführen und zu vernetzen.
- Bildung einer Anlaufstelle für alle Fragen im Zusammenhang mit der Europaregion für alle Interessierten.

### Anfrage um Institutionalisierung

Im ersten Jahr des Bestehens des gemeinsamen Büros der Europaregion Tirol-Südtirol-Trentino wurde gemäß dem Dreierlandtagsbeschluss Nr. 1 / Oktober 2009 ein Vorschlag für Übereinkunft und Satzung für die Errichtung eines Europäischen Verbundes für territoriale Zusammenarbeit (EVTZ) ausgearbeitet. Dieser Antrag für die Genehmigung zur Errichtung eines EVTZ wurde am 14.10.2010 an das Generalsekretariat des Ministerratspräsidiums in Rom übermittelt.

## Ufficio per la coopera- zione transfrontaliera

### Costituzione dell'Ufficio comune dell'Euroregione Tirol - Alto Adige - Trentino

L'Ufficio comune dell'Euroregione Tirol - Alto Adige - Trentino è stato istituito quale tangibile segno di networking tra la Provincia Autonoma di Bolzano - Alto Adige, la Provincia di Trento e il Land Tirol e vuole costituire una piattaforma centrale per la messa a fuoco di cooperazioni ed attività congiunte. Ha iniziato la propria attività operativa in data 1 febbraio 2010.

### Incarichi affidati all'Ufficio comune

- Attuazione e accompagnamento di numerose iniziative nell'ambito dell'Euroregione e la garanzia di una realizzazione veloce; valutazione ad intervalli regolari sia della collaborazione nell'ambito dei singoli progetti, che del loro stato di attuazione e redazione di una relazione per le 3 Giunte.
- Consulenza alle Giunte provinciali e risposte operative alle varie questioni connesse con l'Euroregione, attivando nel contempo uno scambio continuo di informazioni con l'Ufficio di Bruxelles.
- Funzione di piattaforma all'interno dell'Euroregione per favorire ed intensificare i contatti ad ogni livello e fungere da catalizzatore e punto di collegamento tra i potenziali partners che dimostrino l'interesse a realizzare le iniziative dell'Euroregione.
- Centro comune per dare risposta a tutte le domande connesse all'Euroregione.

### Richiesta di istituzionalizzazione

Conformemente alla deliberazione n. 1 / Ottobre 2009 durante il primo anno della costituzione dell'Ufficio comune dell'Euroregione Tirol-Alto Adige-Trentino è stata elaborata una bozza di Convenzione e di Statuto per la costituzione di un Gruppo Europeo di Cooperazione Territoriale (GECT). La richiesta di concessione dell'autorizzazione alla costituzione del GECT è stata inviata a Roma in data 14 ottobre 2010 alla Presidenza del Consiglio dei Ministri del Governo italiano.

**Grenzüberschreitende Projekte**

Zu den Beschlüssen des Dreierlandtages wurden grenzübergreifende Arbeitsgruppen eingerichtet, um die im Dreierlandtag ausgesprochenen Vorhaben zu evaluieren und entsprechend umzusetzen. Zusätzlich eingelangte grenzüberschreitende Projekte wurden vom gemeinsamen Büro der Europaregion koordiniert und bearbeitet. Außerdem wurde der Endbericht über die Umsetzung der Dreierlandtagsbeschlüsse für die drei Landeshauptleute verfasst.

**Kommunikation, Pressearbeit und Organisation von Veranstaltungen sowie Vortragstätigkeit**

Organisation und Teilnahme an ETZ-relevanten Veranstaltungen. Von besonderer Bedeutung war die Tagung anlässlich des Besuchs des für Regionalpolitik zuständigen EU-Kommissars Johannes Hahn im Juni 2010 in Südtirol.

**Lobbying und Networking**

Beitritt zu Organisationen, Vereinigungen, Netzwerken, die mit den Zielen des EVTZ übereinstimmen.

**Progetti transfrontalieri**

In riferimento alle deliberazioni delle 3 Giunte sono stati convocati gruppi di lavoro transfrontalieri per approfondire le direttive stabilite nella seduta congiunta e per attuarle. Sono stati coordinati e elaborati ulteriori progetti transfrontalieri presentati all'Ufficio comune dell'Euroregione. Inoltre è stata redatta la relazione definitiva riguardante l'attuazione delle deliberazioni delle 3 Giunte per conto dei tre Presidenti provinciali.

**Comunicazione, pubbliche relazioni e organizzazione di manifestazioni così come attività di riporto**

Organizzazione e partecipazione a manifestazioni nell'ambito della cooperazione europea transfrontaliera. Di particolare importanza è stato il convegno nel giugno 2010 in occasione della visita in Alto Adige del Commissario per politiche regionali dell'UE Johannes Hahn.

**Lobbying e Networking**

Adesione ad organizzazioni, associazioni e reti in linea con gli obiettivi del GECT.